

Dezember 2025 bis
Februar 2026

Gemeindebrief der
Gesamtkirchengemeinde
Am Dobrock



Belum, Bülkau, Cadenberge-Wingst, Geversdorf, Kehdingbruch, Neuhaus, Oberndorf, Oppeln

ACHT KIRCHEN- GEMEINDEN AUF EINEM WEG



„Alles Neu!“

Mit der Jahreslosung für das Jahr 2026 grüße ich Sie und Euch herzlich!

**»Gott spricht:
Siehe, ich mache alles neu!«**

Noch stehen Advent und Weihnachten kurz vor uns – das neue Kirchenjahr begann mit dem 1. Advent.

Und bald beginnt kalendarisch das Jahr 2026. Die Jahreslosung beschreibt vielleicht ein bisschen von dem, was wir in dieser Gesamtkirchengemeinde erleben. Pastoren sind gegangen und nun sind wieder Erwarten schnell die Stellen neu besetzt. Das ist ein Grund zur Freude!

Ja, für kurze Zeit ist das Team der Hauptamtlichen komplett in der gesamten Region Mitte. Ab Januar 2026 nicht mehr. Pastor Thomas Hirschberg geht in den Ruhestand, die Kirchengemeinden Ihlienworth, Steinau und Odisheim werden ab 2026 durch die Pastoren der gesamten Region Mitte begleitet. „Schon wieder alles anders“, denkt vielleicht manch eine/r. Das schafft vielleicht Unsicherheit. Ich selber sehe das als Chance: Wir bekommen die Chance Gemeinschaft neu zu denken und zu leben. Und ja, das bedeutet Veränderung. Doch Hand aufs Herz: wenn wir persönlich auf unsere Lebensläufe sehen: blieb alles, wie es immer war? *»Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!«* Ich könnte nach dieser Aussage Gottes nun denken: „na, dann mach mal – ich bin gespannt, was nun wohl wird“.

Das wäre allerdings zu einfach. In dem Bibelwort steckt auch die Anrede an uns: „Siehe!“; Ich spinne mal weiter... „guck hin!“ – „denke und fühle mit!“, – „sei dabei!“

Was für eine riesige Chance, denke ich. Zusammen rücken, da wo Grenzen geglaubt und auch gelebt wurden. Warum eigentlich nicht? Ja, manch eine Tradition wird zu Geschichte, doch ohne Neuanfänge? Was wäre dann?

Und in dem Text finde ich auch die Zusage Gottes: „*ich bin dabei, ich mache mit!*“ Was kann uns besseres passieren?

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu“ heißt es in der Vision des Johannes in der Offenbarung. Diese Jahreslosung lädt uns Christinnen und Christen dazu ein, dass wir uns aktiv beteiligen. Sie macht uns Mut, nicht in Enttäuschung stecken zu bleiben. Darum: lasst uns Möglichkeiten entdecken, wo Erneuerung geschehen kann – in der eigenen Spiritualität, in den Beziehungen von Mensch zu Mensch, in der Gemeinde und auch in der Gesellschaft!

Ein gesegnetes Jahr 2026!

Imme Koch-Seydell



Wenn de Sommer Tschüss seggt

De Advent is een ganz besünnere Tied in'n Johr. He fangt veer Weken vör Wiehnachten an un is dor för dor, dat wi uns op de Geburt von Jesus vorbereiden. Dat Woort „Advent“ kummt ut dat Lateinsche un bedüüdt „Ankunft“.

De Advent is präägt von velen Rieten un Bruken. Een vun de populärsten Bruken is de Adventskranz. Fröher geev dat bloos een Sort vun Adventskranz. Dat weier een runden Kranz ut Dannentwiegen mit veer rode oder witte Kerzen darop. De Ring steiht för de Ewigkeit un dat Immerwährende. De Dannentwiegen stahn för Hoffnung un Leben, un dat Licht vun de Kerzen verdrifft dat Dunkel vun Winter. Traditschonell warrt de Kranz noch mit Schleifen, Dannenzapfen, drögte Orangeschieven oder annere wiehnachtliche Dekorationen schmückt. Mit de Tied hett sik de Adventskranz wietereentwickelt un veel kreative Formen kregen. Egal ob traditionell oder modern, opwändig oder einfach maakt – de Adventskranz blifft een wichtiges Symbol för de Vörfreud op Wiehnachten. He bringt Familien un Frünnen tosamen, lad' in to'n Stillstaahn un Besinnen un bringt mit sien warmen Kerzenlicht een besünnere Stimmung in de düstere Johrstied.

Blangen den Adventskranz höört ok de Adventskalenner, de de Daag bet Wiehnachten tellt, to de beliebte Bruken. Hüt gifft dat Adventskalenner in allerlei Formen un Farven: Vun klassisch mit Schokolade över Kalenner mit lütten Speelsaken, bet to opwändig maakten Exemplaren mit Kosme-

tik oder sogar Gutschienen. För vele Lüü, besünners för Kinner, höört dat tägliche Opmaken vun een Döör einfach to de Vörwiehnachtstied dorbi un maakt dat Töven op den Hilligen Obend kötter. Middelwiel gifft dat ok Adventskalender för Hunnen un Katten. Egal wat een mag, den passenden Adventskalenner gifft dat bestimmt. För Kinner is he jeden Dag een lütten Hööhepunkt, för Erwachsene manchmol en

Gelegenheit, sik an de eegen Kindheit to erinnern oder annere mit een sülvstmaakten Kalenner een Freud to maken. De Adventskalenner is aver veel mehr as bloots en Sammlung vun lütten Geschenken. He steiht för Vörfreud, Hoffnung un de besünnere Stimmung vun de Adventstied. As fester Bestanddeel vun de Tradition bringt he Generationen tosamen un schenkt jeden Dag een lüttet Stück Wiehnachtszauber.

De Advent is veel mehr as bloos de Vörfreud op Wiehnachten. Dat is en Tied vun innerlichen Inkehr, vun tosamen Fiern un vun lebten Traditionen, de siet Johrhunderterten Generationen verbindt. Besünners in de christliche Tradition steiht de Advent för de Hoffnung op dat Licht, dat mit de Geburt von Jesus in de Welt komen is.

Ik wünsch all Lüü een schöne Adventstied un segent Wiehnachten..



Claudia Hinsch

Besondere Weihnachtslieder

Rebecca Plumhoff:

„Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“

Ein Weihnachtslied, das gar keines ist. Weder der Liedtext noch der Film handeln von Weihnachten, doch es sind vermutlich die Romantik, der Schnee und der Glöckchenklang, die es dann doch so wunderbar weihnachtlich machen.

Imme Koch-Seydell:

„Mit den Weihnachtsgaben“

Eins ist klar: Ohne stehend „Oh du Fröhliche...“ in der Kirche zu singen, ist für mich kein Weihnachten. Erst danach beginnt es für mich. Und trotzdem – ein Lied begleitet mich seit meiner Jugend. Es ist vielleicht ein bisschen besonders und auch unbequem. Es lautet :

„Mit den Weihnachtsgaben, kommt daher die Alte, doch es wär ihr lieber, wenn sie sie behalte. Refr.: Oh rankende

Rebe, oh Laub der Zitron, Maria Jungfrau mit ihrem Sohn.“ (zu finden in: Ars Musica 1) Es gibt noch zwei weitere Strophen, die eher „brav“ sind und von der Weihnachtsgeschichte berichten. Nun könnte man meinen – na, typisch: die Jugendlichen. Wir sangen dieses Lied in der Nachbarschaft bei den alljährlich adventlichen Hausmusiken, von jung bis alt. Ein pensionierter Deutsch-Professor grub dafür alte Texte aus. Und wir alle hatten viel Spaß daran, auch ich.

Diese Lied aus Spanien nimmt das Schenken kritisch in den Blick. Und mir stellt sich die Frage: Wie schenken wir? Berechnend wie „die Alte“? Gott schenkte uns aus vollem Herzen seinen Sohn, wollte uns Licht schenken in hoffnungsloser Zeit, damit wir zum Frieden finden. Und jetzt? Lassen wir uns von dieser Botschaft anstecken? Ich hoffe es sehr!



Foto: Frauke Riether

Tileman Wiarda:

„Mit dir, Maria, singen wir“

Die Frage nach meinem liebsten Weihnachtslied ist schwer zu beantworten – denn das hat in meinem Leben schon öfter gewechselt. Derzeit ist es wohl ein modernes Lied: „Mit dir, Maria, singen wir“, so heißt es. Und mich beeindruckt besonders der Bezug auf unsere heutige Zeit – und auch Ostern, denn Geburt und Auferstehung Christi gehören theologisch ganz eng zusammen.

Hier noch die Strophe, die mir am wichtigsten ist: „Du weißt um Tränen, Kreuz und Leid, du weißt, was Menschen beugt und biegt. Doch du besingst den, der befreit, weißt, dass das Leben letztlich siegt.“ Denn genau darum geht es, wenn wir Weihnachten feiern: Das Leben siegt.

Uta Scholvin:

„Süßer die Glocken nie klingen“

Bei „Süßer die Glocken nie klingen“ werde ich in meine Kindheit zurückversetzt. Ich höre das Prasseln des Kaminofens in Oma Hermine's Stube. Die Großfamilie saß dort eng aneinander geschmiegt, Meine Oma Süßi, wie wir Enkel sie nannten, liebte das gemeinsame Weihnachtsliedersingen. Gekürzt wurde nicht. Bei „Süßer die Glocken...“ strahlte ihr Gesicht ganz besonders. Es war ihr Lieblingslied.



Foto: Frauke Rietter

Inge Meyer:

„Mit den Hirten will ich gehen“

Ich lernte dieses Lied mit 12 Jahren von meiner Stiefmutter und es hat mich jedes Weihnachtsfest begleitet. Hirten, Weise, Engel, Maria, Jesus führen so einfach zum Glauben. Ich bin dankbar, dass ich in vielen Lebensstürmen Halt und Zuversicht durch diese „Krippe“ gefunden habe.

Zuhören - die unterschätzte Tug

Was gehört zu den typischen Tätigkeiten eines Friseurs? Genau: Waschen, Legen, Föhnen wäre jetzt die richtige Antwort. Aber da gibt es noch etwas Anderes, etwas, das die Arbeit eines Friseurs - oder einer Friseurin, denn meistens sind es ja Frauen - von den meisten anderen Berufen unterscheidet. Und das ist die Fähigkeit, gut zuhören zu können. Oft bekommen sie nur Klatsch und Tratsch zu hören. Aber manchmal sind es auch sehr persönliche Lebensgeschichten. Sie haben immer ein offenes Ohr für ihre Kundschaft. Das



steht nicht nur so in ihrem Arbeitsvertrag. Es macht ihnen auch Spaß, den Menschen im Laden Gehör zu schenken. Im Salon ist es wie in einem

engen U-Boot. Durch die körperliche Nähe beim Haareschneiden entsteht so etwas wie ein Vertrauensverhältnis. Die Leute kommen hierher, schütten ihr Herz aus und nehmen den einen oder anderen Ratschlag mit nach Hause. So wird der Frisierstuhl zum Beichtstuhl, und das ist schon ein kleines Mysterium.

Richtiges Zuhören ist eine Kunst. Es kostet Zeit und Kraft. Die Menschen haben immer weniger Lust, sich auf intensive Gespräche einzulassen. Doch man kann sich dieser Übung nicht gänzlich entziehen. Wenn ich von einem

Kollegen erfahre, dass er seinen Arbeitsplatz verlieren wird, was soll ich ihm dann

sagen? Wie verhalte ich mich, wenn mir ein befreundetes Paar von seiner Trennung erzählt? Wie gehe ich mit einem



Freund um, der im Krankenhaus liegt? Solche Gespräche lassen sich nicht zwischen Tür und Angel führen. Wenn es Menschen nicht gut geht und sie vielleicht emotional überfordert sind, dann möchten sie über ihre Situation mit einer Person ihres Vertrauens sprechen. Und es sind nicht unbedingt Ratschläge, die sie dann erwarten. Vielmehr suchen sie Verständnis für ihre Lage. Oftmals hilft es schon, einfach nur zuzuhören, wenn sie ihre Sicht der Dinge darlegen. „Das habe ich noch nie jemandem erzählt“, heißt es dann. Die Betroffenen möchten wahrgenommen werden. Durch bestätigende Worte sollte man Interesse zeigen, ihnen Mut machen und Zuversicht geben. Das gilt auch, wenn man selbst eine andere Meinung vertritt, also mit den Überzeugungen des Gegenübers nicht einverstanden ist. Unvoreingenommenes Zuhören heißt ja nicht, jedem Recht zu geben. Es bedeutet vielmehr, offen und respektvoll mit der Überzeugung des anderen umzugehen, auch wenn es nicht die eigene ist. Darüber hinaus könnte man die Gegenseite durch Nachfragen dazu ermutigen, selbst Lösungen für ihr Problem zu finden: „Was bedeutet das für dich genau? Was könntest du jetzt tun?“

Auf keinen Fall sollte man versuchen, die Ausführungen des Redners auf ein anderes Thema umzulenken. Urlaubserlebnisse, Hobbys oder die eigenen Kinder - darüber redet eigentlich jeder gerne. Solche Gespräche sollte man aber vermeiden.

Hier gilt: Nur zuhören, nicht ablenken. Überhaupt fällt das Zuhören immer schwerer. Das Gleichgewicht zwischen Sprechen und Hören ist nicht nur durch die sozialen Medien beeinträchtigt. Auch in den politischen Debatten hat es sich verändert. Alle wollen reden, aber keiner will mehr zuhören. Der Zuhörer entpuppt sich als Weghörer. Er stellt die Ohren auf Durchzug und macht es sich in der Bequemlichkeit seiner eigenen Urteile gemütlich. Für ihn gibt nur zwei Meinungen, die eigene und die falsche. Unsere Gesellschaft verlernt gerade, wie wichtig es ist, verschiedene Meinungen auszuhalten. Gutes Zuhören baut Brücken zwischen Trennendem und Gemeinsamen. Diese Tugend ist in ihrer Bedeutung nicht zu unterschätzen.

Die Natur hat dem Menschen eine Zunge, aber zwei Ohren gegeben, damit wir von den anderen doppelt so viel hören, wie wir selbst reden. So lehrt es die altgriechische Philosophie. Gerade jetzt in der Weihnachtszeit ist es wichtig, offen für Gespräche zu sein. Verschenken Sie also Zeit zum Zuhören. Wenn die Familie im Tannenbaumzimmer zusammenkommt und es vielleicht doch nicht ganz so harmonisch zugeht, wie es eigentlich sein sollte: Dann ist das eine Gelegenheit, die Aufmerksamkeit zurückzugeben, die einem früher selbst zuteil geworden ist.

Bernd Musa

Die Seite der Diakonin

... Advent mit Jugendlichen

Es ist bereits zur beliebten Tradition geworden: Wir ziehen Kerzen im Advent!



In hyggeliger Atmosphäre treffen wir uns „bei Kerzenschein“ in Heeßel, um unter fachkundiger Anleitung von Bianca Sassenberg eigene Kerzen zu gestalten. Für das Leckere tragen die Jugendlichen selber bei. „Licht in der Dunkelheit“ Im wahrsten Sinne. Und: auch das gemeinsame „Schrottwickeln“ ist in der Jugendgruppe beliebt.

Heilig Abend in Cadenberge um 14.30 Uhr

Herzlich laden wir Sie und Euch ein!

Das Krippenspiel in dem Gottesdienst gestalten die Kinder der Gruppe „Die Spatzen“.

Seit den Herbstferien üben wir fleißig! Eingeladen sind alle, die Zeit und Lust haben dabei zu sein!

Auf Euch und Sie freuen sich die Kinder, die Teamenden, Mariola Hoss-Hillmann und Imme Koch-Seydell.



doch vorher ... zwei Weihnachtsgottesdienste für die Kinder in der Wingster Grundschule



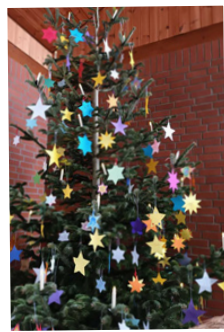
Am 18.12. finden im Michaelishaus zwei Gottesdienste für die Kinder der Wingster Grundschule statt

Die ersten und zweiten Klassen sind von 9.00 bis ca 9.30 Uhr und die dritten und vierten Klassen von 10.30 Uhr bis 11.00 Uhr herzlich eingeladen.

Und es geht natürlich um Weihnachten. Zusammen mit den ReligionslehrerInnen und mit Imme Koch-Seydell wird dieser Gottesdienst gehalten.

Und das tollste: die Kinder schmücken in diesen Gottesdiensten den Baum.

Wie er wohl in diesem Jahr aussehen wird? Ein großer Dank geht dazu auch an die Küsterin Anja Söhl und ihren Mann. Sie bereiten alles so festlich vor.



So bin ich erreichbar:
Imme.Koch-Seydell@evlka.de
04777-808688

25 Jahre „Spiritual Voices“

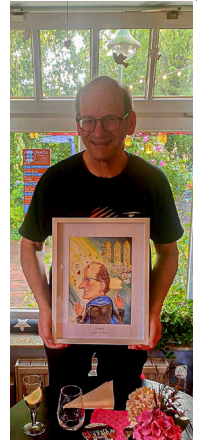
Teile und abgeben



Ich hab 40 cm meiner Haare gespendet, damit ein krebskrankes Mädchen daraus eine Echthaar-Perücke bekommt. Das fühlt sich Mega gut an, weil ich damit jemanden Hoffnung und ein Stück Normalität schenken darf. Ich finde es besonders schön, dass ich vielleicht sogar das fertige Ergebnis der Perücke und das Mädchen persönlich kennenlernen darf. Ich stelle mir vor, wie froh und vielleicht auch erleichtert sie sein wird. Ich denke, dass sich das Mädchen wirklich sehr freuen wird, da sie durch meine Spende ein Stück ihres alten Ich zurückbekommt. Vielen Dank an alle die das möglich machen. Infos unter Haare-Spenden.de

Dieses besondere Jubiläum wurde in der Kombüse in Oberndorf mit dem gesamten Chor und einigen Ehrengästen gebührend gefeiert.

Es war ein rundum gemütlicher Abend mit gutem Essen, netten Gesprächen und einigen Überraschungen, sowohl für alle Sängerinnen und Sänger, als auch für den Chorleiter Kai Rudl.



Kai zu Ehren wurde vom Chor ein Rap vorgetragen, der die Geschichte des Chores widerspiegelt.

„Thank you for the music!“ – Wir bedanken uns im Namen des gesamten Chores sehr herzlich bei unserem Chorleiter Kai, allen Sängerinnen und Sängern, allen Ehemaligen sowie unserem treuen Publikum.

*Bärbel Narzinski, Heide Stangneth
und Kathrin Wrede-Ortmann*



„Hab eine gute Reise, LATERNCHEN!“

„Ich wünsche Dir eine gute Reise“, sagte der Fuchs. „Danke“, antwortete die kleine Laterne höflich. „Ich bin auch schon ein wenig aufgeregt – vielleicht habe ich Reisefieber?“ „Du hast bestimmt kein Fieber“, meinte der Fuchs. „Die Menschen freuen sich schon auf Dich!“ „Ich weiß!“, flüsterte Laternchen verlegen, „Und ich werde so viele besonde-

ein bisschen menschen-scheu.

„Hab auf jeden Fall eine gute Reise!“ meinte der Fuchs nach einer Weile. „Ich werde dabei sein, wenn es losgeht.“

„Das ist toll!“ freute sich Laternchen und fügte leise hinzu: „Du bist ein richtiger Freund. Danke, dass es dich gibt!“

für eine Nacht möcht ich DEIN Laternchen sein

Mein Licht
mag DICH trösten,
mag DICH wärmen und
DIR Freude schenken!

Dann geht es weiter
in des NÄCHSTEN Haus.

*mach mit und gib Laternchen
ein Zuhause.*



re Menschen kennenlernen. Ich bringe ihnen mein Licht. Sie erzählen mir aus ihrem Leben.“

„Das crazy!“ antwortete der Fuchs. Er wusste nicht, ob er Laternchen beneiden sollte oder froh sein sollte, dass er auf dieser Reise nicht dabei war. Denn er war

rem Kindergarten in der St. Nicolai Kirche in Cadenberge feiern:

am **Freitag, dem 16. Januar um 17.15 Uhr** oder mit der Rückkehr in unsere weiteren Gottesdienste.

Die Aussendung von Laternchen mit einem Advents-Segen erfolgt im Familiengottesdienst mit unserem Kindergarten in der St. Nicolai Kirche in Cadenberge am Samstag, dem **6. Dezember um 17.00 Uhr** und in weiteren Gottesdiensten. Achtet auf Plakate und Informationen über eure Netzwerke.

Die Reise von Laternchen ist völlig ungeplant. Sie geht von Mensch zu Mensch, von Haus zu Haus. Sie hat ein kleines Tagebuch dabei. Toll, wenn sie auch DICH besucht. Die Reise von Laternchen endet mit ihrer Rückkehr zum Lichterfest, das wir mit unse-

Matthias Hövelmann

Herrnhut ist eine Reise wert.

Als ich vor längerer Zeit im Gemeindebrief anfragte, ob jemand Interesse hätte, mit nach Herrnhut zu fahren, bekam ich nur eine Rückmeldung und ließ den Gedanken erst mal fallen. Aber er ließ mich nicht los und am 9. Oktober machten wir uns schließlich zu fünft auf den Weg ins östliche Sachsen. Die Herrnhuter Brüderunität ist seit 300 Jahren Ausgangspunkt für Gemeindegründungen in der ganzen Welt. Bequem untergebracht im Gästehaus erkundeten wir - inzwischen zu siebt, denn wir hatten uns dort mit Ruth und Bert Hitzegrad verabredet, mit einer freundlichen Führerin den Kichensaal, den Vogtshof, wo die Losungen gezogen werden und den beeindruckenden Gottesacker. Wir nahmen teil am Mittagsgebet und abendlichen Singgottesdienst und besichtigten Gut Berthelsdorf, von dem aus Nikolaus Graf Zinzendorf vor 300



Jahren die Bauarbeiten von Herrnhut leitete. Er gestaltete alles in weiß, Wände, Mö-

bel, helle Holzfußböden... im Kirchen-
saal gibt es keine Bilder an den Wänden,
keinen Altarschmuck, nur ein einfaches
weißes Kreuz. Herrnhut gehört zum
Unesco-Welterbe nicht zuletzt wegen
der schlichten aber markanten Bauweise,

dem Herrnhuter Barock. Wir besuchten
die wunderschöne alte an der Grenze zu
Polen gelegene Stadt Görlitz, wo wir u. a.
den berühmten Fleischereiladen Thomas
Büchner kennenlernten und die sächsi-
sche Küche. Und wer weiß schon, was
Umgebendhäuser sind und dass sich in
Bernstadt in der Nähe von Herrnhut die
Erdachse dreht. Natürlich stand auch
die Sternemanufaktur auf unserem Pro-
gramm. Zufällig fand der große alljähr-
liche Handwerkermarkt auf dem Gelände
der Manufaktur statt. Man konnte zuse-
hen, wie die Sterne hergestellt werden
und natürlich alle Sorten auch erwerben.
Unsere zusammengewürfelte Gruppe
erwies sich als äußerst fröhlich und ein-
ander zugewandt, gut gelaunt und offen
für alles Neue, was uns dort begegnete.
Herrnhut hat in 300 Jahren schöne und
schwere Zeiten erlebt, immer im festen
Glauben und Vertrauen auf Gott. Das
spürt man als Gast auch sehr. Voller Ein-
drücke und Anregungen für Zuhause,
auch voll beladen mit Sternen und an-
deren feinen Dingen ging es nach einem
schönen von Posaunenchor und Orgel
begleiteten Sonntagsgottesdienst wieder
in die Heimat.

Amei von der Wense



Kirchenmusik

Posaunenchor Grift-Westerhamm	Montags 19.00 - 20.30 Uhr, Bugenhagenhaus Wingst	Tobias Färber
Shanty und Lerchen mit Band	14-tägig Montags 19.30 - 21.00, Gemeindehaus Oberndorf	Fred Dobrinkat
Posaunenchor Geversdorf	Montags 18.00 - 20.00 Uhr, Gemeindehaus Geversdorf	Hilmar Menke
Singkreis Bülkau	Montags 20.00 - 21.30 Uhr, Gemeindehaus Bülkau	Mariola Hoss-Hillmann
Posaunenchor Bülkau	Dienstags 19.30 - 21.30 Uhr, Gemeindehaus Bülkau	Rebecca Plumhoff
Happy Singers	Dienstags 19.30 - 21.00 Uhr, Gemeindehaus Cadenberge	Mariola Hoss-Hillmann
Gospelchor Spiritual Voices	Mittwochs, 17.30 - 19.00 Uhr, Gemeindehaus Cadenberge	Kai Rudl
Ukulelen-Kinder	Donnerstags 15.00 - 15.45 Uhr, Gemeindehaus Cadenberge	Mariola Hoss- Hillmann
Spatzen-Kinder	Donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr, Gemeindehaus Cadenberge	Mariola Hoss- Hillmann
Gitarrengruppe Bülkau	Donnerstags 17.00 - 18.00 Uhr, Gemeindehaus Bülkau	Klaus Volkhardt
Kantorei Land Hadeln	Donnerstags 19.10 - 20.50 Uhr, Gemeindehaus Cadenberge	Kai Rudl
Flötenkreis Bülkau	Donnerstags, 14-tägig, 19.30 - 21.00 Uhr, Gemeindehaus Bülkau	Petra Rohlwing
„Ensemble“	Donnerstags 19.30 - 21.00 Uhr, bei Mariola Hoss-Hillmann	Mariola Hoss-Hillmann
Singkreis Oberndorf	Donnerstags 19.30 - 21.00 Uhr, zur Zeit im Michaelishaus Wingst	Christa Heinbokel

DITCH sucht Abenteuer mit DIR!

„Moin, mein Name ist DITCH (ausgesprochen: ditsch). Und ich suche DICH für gemeinsame Abenteuer.“ „Eh, jetzt lach nicht über meinen Namen!“ Also worum geht es?

Ich möchte Geheimnisse aus unseren Kirchen und Gemeinden lüften. Vielleicht auf einem der vielen Bilder vom letzten Abendmahl in unseren Kirchen? Oder auf der Suche nach dem letzten Abendmahlskelch in einer unserer vielen Sakristeien? Wie kommen wir wieder aus dem Kirchturm heraus, wenn die Tür hinter uns ins Schloss fällt? Welche spannenden Geschichten erzählen uns unsere „Alten“? Was gibt es für „Lost Places“ mitten unter uns? Und noch vielmehr können wir gemeinsam unter die Lupe nehmen.

Das Abenteuer beginnt mit unseren eigenen Ideen und Fragen. Wir können ganz viel selber erfinden, in Szene setzen. Auf einer digitalen Plattform und in einer App soll es richtig rund gehen - mit 360° Panoramen, Escape-Rooms, Spiel und Nervenkitzel - für Kinder, Jugendliche mutige und neugierige Menschen jeden Alters.

Unser Projekt „digitChurch“ ist nicht fertig. Es wird mit Euch - ja mit DIR - jetzt erst zum Leben erweckt. Es beginnt mitten in der Nacht. Mitten im Dunkel dieses Winters!

Vielleicht hast Du jetzt eine Idee, wie ich zu meinem Namen gekommen bin? Hast Du auch einen besonderen Namen?

Welche Geheimnisse magst Du am liebsten?

Schreib mir doch, was Du meinst und ob Du auch gerne Influencerin oder Influencer sein möchtest.

Bei digitChurch kannst Du dein Können unter Beweis stellen und ganz viel ausprobieren und Neues lernen. Wir werden eine krass tolle Abenteuer-Truppe sein!

Schreib mir unter ditch@digitchurch.de oder mach einen Call an unseren Pastor Matthias unter 0160 430 44 36 (smart, WhatsApp)

*Dein DITCH -
wir sehen und hören uns bald!*



„Das Geheimnis des C. Bertholdy“ - DITCH möchte es mit DIR lüften!

Gemeinsames in der

Gespräche über Gott und die Welt im Michaelishaus – Der Dobrocker Stammtisch

Am 20.11. war es erstmals soweit – wir diskutierten über das Thema „Liturgie im Gottesdienst“. Und auch die nächsten Termine stehen bereits fest: Am 18.12., 15.01. und 19.02. treffen wir uns, jeweils um 19.00 Uhr im Michaelishaus Am Dobrock, Krönckeweg 10 in der Wingst, zum Stammtisch. Unsere Gesamtkirchengemeinde ist nun schon ein paar Jahre alt, aber es gibt noch vieles und viele kennenzulernen, damit wir näher zueinanderfinden können. Das wollen wir im freien, gemütlichen Rahmen tun. So treffen wir uns, jeweils unter einem selbst gesetzten Oberthema bei Getränken und Knabberereien, um einfach ins Gespräch zu kommen. Sie sind/Ihr seid herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf alle, auch solche, die einfach mal reinschauen wollen.

Wie hältst Du's mit dem Abendmahl? Neues Angebot in der Kirche Belum

Wie häufig jemand am Abendmahl teilnehmen möchte, ist eine sehr persönliche Sache. Schon lange feiern wir in unseren Gemeinden nicht mehr jeden Sonntag das Herrenmahl – so hatte Martin Luther das noch, aus alter Tradition für richtig gehalten – als stete Erinnerung an das letzte gemeinsame Essen Jesu mit seinen Freundinnen und Freunden.

Doch was ist die richtige Frequenz? Einmal im Monat? Einmal im Jahr? Wir möchten gern ein Angebot machen, das für alle in unserer Gesamtkirchengemeinde gilt: Ab Januar 2026 wird in jedem Gottesdienst, der in der Kirche Belum stattfindet, auch Abendmahl sein. Das gilt nur nicht an Heiligabend zur Christvesper und am Karfreitag. Ansonsten können Sie sich immer darauf verlassen: Gottesdienst in Belum heißt: Gottesdienst mit Abendmahl.

Wichtig ist aber auch: Sie dürfen am Abendmahl teilnehmen, müssen aber nicht. Entdecken Sie Ihre ganz eigene Häufigkeit, so wie es sich für Sie gut und richtig anfühlt. Die Einladung gilt für alle, niemand ist davon ausgeschlossen, wir feiern Abendmahl mit Wein und Traubensaft, auch hier gilt: Jede und jeder entscheide selbst, wie er oder sie es halten will. Wir freuen uns auf Sie.



Gesamtkirchengemeinde

Wort und Musik – ein neues Angebot

Vielleicht ist es Ihnen schon ins Auge gefallen und Sie haben sich gefragt, was das denn ist: „Wort und Musik“. Unregelmäßig möchte ich dieses freie Gottesdienstformat anbieten, das mir sehr gefällt und das auf alle Liturgie und alle gewohnten gottesdienstlichen Elemente verzichtet – mit Ausnahme von Gebet und Segen, denn die braucht es, wie ich finde, in der Kirche immer.

In einem Wechsel von Texten/Gedichten/Gedanken und Musik kann man zur Ruhe finden und die Gedanken wandern lassen. Probieren Sie es einfach mal aus, ich freue mich auf Sie.

Weltgebetstag

Zum Thema in Anlehnung an Matthäus 11, 28-30 feiern wir am 6. März in über 150 Ländern den Weltgebetstag.

Frauen aus NIGERIA haben dazu die Liturgie vorbereitet. „In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facet-

tenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen. Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten“ schreibt L. Forster (Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.)

Sie laden uns in ihr Land ein: Nigeria, das bevölkerungsreichste Land Afrikas mit mehr als 230 Millionen Menschen, vereint über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen...

Am 6. März 2026 um 15 Uhr findet der Gottesdienst zum Weltgebetstag im Gemeindehaus Bülkau statt.

*Für das WGT – Team
Heidrun Scheelen-Schmidt*





Lebendiger Adventskalender Cadenberge-Wingst

- 
- 
- | | |
|-----|--|
| 29. | Adventsliedersingen , St. Michaelishaus Dobrock |
| 1. | Elisabeth und Willi , Westerhamm 45 |
| 2. | Kein Angebot ... ab aufs Sofa |
| 3. | Konfirmandengruppe mit Pastor Volkhardt , St. Michaelishaus |
| 4. | Blasmusikzug Wingst u. Gasthaus Butt , Zollbaum 20 |
| 5. | Waldmuseum , Am Waldmuseum 11 |
| 6. | Adventsliedersingen , Bugenhagenhaus Westerhamm |
| 7. | Linda und Jürgen Junge , Langenfelde |
| 8. | Posaunenchor Westerhamm , Bugenhagenhaus |
| 9. | Katja u. Hendrik mit Kindern , Vollmers Kamp 3 |
| 10. | Kein Angebot macht es euch gemütlich |
| 11. | Stina-Maria u. Markus , Fliederweg 2 |
| 12. | Blumenschmiede Westerhamm |
| 13. | Adventsliedersingen , Kirche Cadenberge |
| 14. | 9:00 Uhr Frühstück im Bugenhagenhaus mit Anmeldung 04777/809999
18:00 Uhr Reservisten , Am Campingplatz |
| 15. | Daniel u. Traugott , Kleverberg 1 |
| 16. | Florian Brokelmann , Kirchenstieg 15 |
| 17. | Beate und Hartmut Jungclaus , Lerchenweg 3 |
| 18. | SV Dobrock , Schützenhalle |
| 19. | Nachbarschaft Westerhamm , Dorfplatz |
| 20. | Adventsliedersingen , Kirche Cadenberge |
| 21. | Fam. Fastert/Schwiemann/Thiele/Kröncke , Bargkamp 36 |
| 22. | Nachbarschaft Ellerbruch , Hof Lührs Ellerbruch 13 |
| 23. | "Junge Wingst" , Bugenhagenhaus Westerhamm |
| 24. | Gottesdienste zum Heiligabend |

Jeden Tag wollen wir hier in der Wingst ein „Türchen“ öffnen. Alle sind herzlich eingeladen.
Soweit nicht anders angegeben, beginnt es am angegebenen Ort um **18:00 Uhr**.
Falls Sie noch Fragen haben, melden sie sich bei Susanne Bebbja, Tel .04777/932222





Lebendiger Adventskalender Bülkau

1.	Posaunenchor , Krippe Bürgerwiese
2.	Reitverein , Reithalle
3.	BSG , Hinter der Schützenhalle, 19.00 Uhr
4.	Flötenkreis , Kirche, 19.00 Uhr
5.	VDK-Bülkau , Konfi-Raum Dorf 25
6.	Familie von Glasow , Landmark-Süd
7.	Familie von Rüsten , Dorf 74
9.	Familie Volkhardt , Dorf 23
10.	DRK Bülkau , Bürgerwiese
11.	Familie Wierk , Landmark- Nord 7
13.	Familie Wolter , Aue 13
14.	Adventliche Abendmusik , 19.30Uhr, Kirche
15.	Jagdhornbläser , Bürgerwiese, 19.00 Uhr
18.	Ulli Otto , Konfi-Raum Dorf 25
19.	Kulturteam , Bürgerwiese, 19.30 Uhr
20.	BUS, Bröckelmann , Bov. 49 a, 19.30 Uhr
21.	Gemeinderat , Bürgerwiese 19.30 Uhr
22.	Familie Rohlwing , Dorf 32, 19.00 Uhr
23.	Christvesper Oppeln , Kirche, 19.30 Uhr
24.	Christvesper Bülkau , Kirche, 14.00 Uhr

Soweit nicht anders angegeben, beginnt es am angegebenen Ort um **18:30 Uhr**.



Gruppen und Kreise

Für Kinder und Jugendliche

Kindergottesdienst Westerhamm	Erster Sonntag im Monat 10.00 Uhr, Bugenhagenhaus Westerhamm	Beate Jungclaus und Kigo-Team (04778/ 7128)
Krabbelgruppe	Mittwochs 10.00 - 11.30 Uhr, Gemeindehaus Cadenberge	Katrin Arp (0172-2190249) Christina Glowka (0152-56157329)
Kindergruppe ab Klasse 1	Donnerstags 16.30 - 17.30 Uhr, Gemeindehaus Cadenberge	Imme Koch-Seydell und Mariola Hoss-Hillmann
Tanzen für Kinder	Freitagnachmittag und Samstagvormittag nach Absprache im Gemeindehaus Cadenberge	Kontakt über Kirchenbüro
Schach für Kinder	Mittwochs nach Absprache im Gemeindehaus Cadenberge	Kontakt über Kirchenbüro
Jugendgruppe	Dienstags 18.00 - 20.00 Uhr im Gemeindehaus Cadenberge	Regionaldiakonin Imme Koch-Seydell

Für Ältere

Aktive Senioren	Jeder 2. und 4. Donnerstag im Monat 15.00 - 17.00 Uhr, Gemeindehaus Cadenberge	Kontakt über Kirchenbüro
Gemütlicher Nachmittag	Jeder erste Dienstag im Monat 14.30 - 16.30 Uhr im Gemeindehaus Bülkau	Kontakt über Kirchenbüro Bülkau
Frauenkreis Westerhamm	Jeder erste Montag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr im Bugenhagenhaus	Elisabeth Bebbra, Westerhamm

Für alle

Nähstube für alle mit „kleinem Geld“	Montags 14.00 - 16.00 Uhr, Bahnhofstr.10, Cadenberge, Hintereingang	Erika Marunde (0176-68163173)
IN-CA-CA Internationales Café	Jeden 2.Sonnabend im Monat ab 15.00 Uhr, Gemeindehaus Cadenberge	Kontakt über Kirchenbüro
Bibel-Kreis	Jeden zweiten Dienstag im Monat 16.00 - 18.00 Uhr, Gemeindehaus Cadenberge	Marco Lenz (04751-900344)
Repair-Café	Jeden 1. Montag im Monat 16.00 - 19.00 Uhr, Gemeindehaus Cadenberge	Christoph Rüsch / repaircafe.jimdo.free.com
Frauen-Gesprächskreis	Jeden zweiten Mittwoch im Monat im Gemein- dehaus Oberndorf	Inge Meyer (04772-2223716)
Mal-Runde	Jeden ersten Mittwoch im Monat 15.00 Uhr im Gemeindehaus Oberndorf	Christina Löw (04772-860326)
Die Brücke - Offener Treff d. Vereins z. Hilfe v. Psychisch Kranken Land Hadeln e.V.	Dienstags 17.00 bis 19.00 Uhr im Gemeindehaus Oberndorf	Hannelore von Holten (04771-4105)

Taufen, Trauungen, Beerdigungen

Getauft wurden in

Oppeln:

Philippa Elisabeth Hölting, Wedemark

Linus Söhl, Neuhaus

Getraut wurden in

Bülkau:

Thorben und Friederike Fontes geb. Woltmann, Stinstedt

Cadenberge:

Tobias und Imke Heinig geb. Lafrenz, Cadenberge

Oppeln:

Henning Georg Semken und Insa Junge Semken, Geestland

Bestattet wurden aus

Bülkau:

Wilma von Thaden geb. Brüning, Oppeln, 85 Jahre

Manfred Schmitz, Bülkau, 80 Jahre

Gerd-Wilhelm Cordts, Bülkau, 64 Jahre

Hans-Hermann Rehm, Bülkau, 94 Jahre

Cadenberge / Wingst:

Helmut Dohrn, Cadenberge, 85 Jahre

Wilma Stübner, Cadenberge, 91 Jahre

Gerrit Faber, Cadenberge, 81 Jahre

Waltraud Lohmann geb. Sagener, Cadenberge, 91 Jahre

Else Clausen geb. Petersjohann, Wingst, 92 Jahre

Else Groeneveld geb. tum Suden, Cadenberge, 83 Jahre

Irmgard Thumann geb. Wackhusen, Oberndorf, 88 Jahre

Heino Glüsing, Hemmoor, 65 Jahre

Michael Thiems, Neuhaus, 70 Jahre

Ilse Becker geb. Schumacher, Wingst, 95 Jahre

Gustav Wallner, Ihlienworth, 93 Jahre

Thomas Winter, Cadenberge, 62 Jahre

Hubert Mertinke, Wingst, 93 Jahre

Wilhelm Bardenhagen, Wingst, 74 Jahre

Helmut Breuer, Wingst, 70 Jahre



Kehdingbruch:

Waltraud von Twistern geb. Bolz, Kehdingbruch, 83 Jahre

Oberndorf:

Traute Scholvin, geb. Tamm, Oberndorf, 85 Jahre

Lore Böker geb. Recht, Oberndorf, 81 Jahre

Albertus Lemke, Oberndorf, 83 Jahre

Oppeln:

Uwe Junge, Mittelstenahe, 59 Jahre

Hermann Engelhard, Cuxhaven, 89 Jahre

Belum:

Gertrud Peters geb. Johannsen, Belum, 94 Jahre

Gottesdienste

29. Nov	17.00 Uhr	Konzert zum Advent, St. Vitus-Kirche Belum
	18.00 Uhr	Adventsliedersingen, St. Michaelishaus Dobrock
	18.30 Uhr	Andacht, Weihnachtsmarkt Oberndorf
30. Nov	11.00 Uhr	Familien-Gottesdienst (Laternechen), St. Johannes-Kirche Bülkau
1. Advent	11.00 Uhr	Adventslieder singen, Auf der Werft Geversdorf
06. Dez	14.00 Uhr	Weihnachtsmarkt Kehdingbruch (Laternechen)
	17.00 Uhr	Familien-Gottesdienst, KiTa Cadenberge (Laternechen)
	18.00 Uhr	Adventsliedersingen, Bughenhagenhaus Westerhamm
07. Dez	10.00 Uhr	Kindergottesdienst, Bughenhagenhaus Westerhamm
2. Advent	11.00 Uhr	Andacht mit Bläsern, Auf der Werft Geversdorf
	19.00 Uhr	Adventsliedersingen, St. Jürgen-Kirche Kehdingbruch
12. Dez	16.00 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim „Elizabeth“ Cadenberge
14. Dez	09.30 Uhr	Gottesdienst, St. Vitus-Kirche Belum
	10.30 Uhr	Musikalischer Gottesdienst, St. Nicolai-Kirche Cadenberge
	11.00 Uhr	Andacht, Hafenschuppen Neuhaus
	11.00 Uhr	Andacht mit Bläsern, Auf der Werft Geversdorf
	17.00 Uhr	Wort und Musik, St. Georg-Kirche Oberndorf
3. Advent	19.30 Uhr	Adventliche Abendmusik, St. Johannes-Kirche Bülkau
19. Dez	10.30 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim „Haus am Dobrock“ Cadenberge
	11.30 Uhr	Wintersingen mit der KiTa, St. Nicolai-Kirche Cadenberge
	16.00 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim Rummer-Löns Oberndorf
21. Dez	11.00 Uhr	Andacht mit Bläsern, Auf der Werft Geversdorf
4. Advent	15.00 Uhr	Gottesdienst, St. Michaelishaus Dobrock
23. Dez	19.30 Uhr	Christvesper, St. Nicolai-Kirche Oppeln
24. Dez	14.00 Uhr	Christvesper, Bughenhagenhaus Westerhamm
	14.00 Uhr	Christvesper, St. Johannes-Kirche Bülkau
	14.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel, St. Nicolai-Kirche Cadenberge
	15.00 Uhr	Christvesper, St. Vitus-Kirche Belum
	15.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel, St. Jürgen-Kirche Kehdingbruch
Heilig Abend		

Gottesdienste

	15.30 Uhr	Christvesper, St. Michaelishaus Dobrock
	15.30 Uhr	Familien-Gottesdienst, St. Georg-Kirche Oberndorf
24. Dez	16.00 Uhr	Christvesper, Emmaus-Kirche Neuhaus
Heilig	16.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel, St. Andreas-Kirche Geversdorf
Abend	17.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst, St. Nicolai-Kirche Cadenberge
	22.00 Uhr	Christnacht, Emmaus-Kirche Neuhaus
	23.00 Uhr	Christnacht, St. Nicolai-Kirche Cadenberge
25. Dez		
1. Weih-	10.30 Uhr	Gottesdienst, St. Vitus-Kirche Belum
nachtstag		
26. Dez		
2. Weih-	11.00 Uhr	Wunschlieder singen, St. Georg-Kirche Oberndorf
nachtstag	17.00 Uhr	Lichter-Gottesdienst, St. Nicolai-Kirche Cadenberge
31. Dez	16.30 Uhr	Silvester-Gottesdienst, St. Andreas-Kirche Geversdorf
Silvester	18.00 Uhr	Silvester-Gottesdienst, St. Nicolai-Kirche Cadenberge
01. Jan	16.00 Uhr	Kaffee-Gottesdienst, St. Vitus-Kirche Belum
Neujahr	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Emmaus-Kirche Neuhaus
	18.00 Uhr	Gottesdienst, St. Georg-Kirche Oberndorf
04. Jan	09.30 Uhr	Gottesdienst, St. Johannes-Kirche Bülkau
	11.00 Uhr	Gottesdienst, St. Nicolai-Kirche Oppeln
	11.00 Uhr	Gottesdienst, St. Nicolai-Kirche Cadenberge
	15.00 Uhr	Gottesdienst, St. Jürgen-Kirche Kehdingbruch
06. Jan	19.00 Uhr	Epiphaniaslesung, St. Nicolai-Kirche Cadenberge
09. Jan	16.00 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim „Elizabeth“ Cadenberge
11. Jan	09.30 Uhr	Gottesdienst, Emmaus-Kirche Neuhaus
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Neujahrsempfang, St. Nicolai-Kirche Cadenberge
	11.00 Uhr	Gottesdienst, St. Andreas-Kirche Geversdorf
16. Jan	10.30 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim „Haus am Dobrock“ Cadenberge
	17.15 Uhr	Lichterfest, KiTa Cadenberge

Weiter auf der nächsten Seite

Gottesdienste

18. Jan	11.00 Uhr	Gottesdienst, St. Nicolai-Kirche Cadenberge
	11.00 Uhr	Gottesdienst, St. Vitus-Kirche Belum
	14.00 Uhr	Gottesdienst, Bugenhagenhaus Westerhamm
23. Jan	16.00 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim Rummer-Löns Oberndorf
25. Jan	09.30 Uhr	Gottesdienst, St. Georg-Kirche Oberndorf
	15.00 Uhr	Gottesdienst, St. Michaelishaus Dobrock
01. Feb	10.00 Uhr	Kindergottesdienst, Bugenhagenhaus Westerhamm
	11.00 Uhr	Gottesdienst, St. Nicolai-Kirche Cadenberge
	15.00 Uhr	Gottesdienst, St. Jürgen-Kirche Kehdingbruch
08. Feb	09.30 Uhr	Gottesdienst, St. Johannes-Kirche Bülkau
	09.30 Uhr	Gottesdienst, Emmaus-Kirche Neuhaus
	11.00 Uhr	Gottesdienst, St. Andreas-Kirche Geversdorf
	11.00 Uhr	Gottesdienst, St. Nicolai-Kirche Oppeln
13. Feb	16.00 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim „Elizabeth“ Cadenberge
15. Feb	09.30 Uhr	Gottesdienst, St. Vitus-Kirche Belum
	11.00 Uhr	Gottesdienst, St. Nicolai-Kirche Cadenberge
	14.00 Uhr	Gottesdienst, Bugenhagenhaus Westerhamm
20. Feb	16.00 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim „Haus am Dobrock“ Cadenberge
22. Feb	15.00 Uhr	Gottesdienst, St. Georg-Kirche Oberndorf
		Gottesdienst, St. Michaelishaus Dobrock
27. Feb	16.00 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim Rummer-Löns Oberndorf
01. Mär	11.00 Uhr	Gottesdienst, St. Nicolai-Kirche Cadenberge
	14.00 Uhr	Kindergottesdienst, Bugenhagenhaus Westerhamm
	15.00 Uhr	Gottesdienst, St. Jürgen-Kirche Kehdingbruch
06. Mär	15.00 Uhr	Weltgebetstag, St. Johannes-Kirche Bülkau
08. Mär	11.00 Uhr	Gottesdienst, St. Nicolai-Kirche Oppeln
	19.30 Uhr	Passionsmusik, St. Johannes-Kirche Bülkau

KiTa Cadenberge

Ein neues Kita-Jahr voller Schwung und schönen Begegnungen

Mit fröhlichen Gesichtern und neugierigen Blicken sind wir im August in das neue Kitajahr gestartet. Neue Kinder und Familien wurden herzlich aufgenommen und der Alltag füllt sich mit Spielen, Lernen und gemeinschaftlichen Miteinander.

Das Kita-Jahr hatte bereits viele großartige Aktivitäten, die wir mit den Familien zusammen erleben durften.

Gleich zwei Kolleginnen durften wir in diesem Herbst zu ihrem Dienstjubiläum gratulieren. Astrid begleitet unsere Einrichtung seit 10 Jahren und Bianka ist bereits 40 Jahre ein fester Bestandteil unseres Kindergartens, die wir im November schweren Herzens in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschieden müssen – ein großes Dankeschön für so viele Jahre Engagement, Herz und pädagogische Arbeit!

Auch die kommenden Wochen werden festlich: Wir freuen uns auf das bevorstehende Lichterfest am 11.

November, mit vorangehendem Gottesdienst, bei denen wir alle Familien herzlich willkommen heißen dürfen, sowie die Nikolausfeier am 06. Dezember in der Kirche und im kommenden Jahr unseren stimmungsvollen Winterzauber, der gewiss wieder Groß und Klein verzaubern wird.

Wir wünschen allen eine gesegnete und lichtvolle Winterzeit und freuen uns auf die bevorstehenden Feierlichkeiten!

Euer Kita-Team



Ein Highlight war unser Erntedankfest, das wir gemeinsam mit den Kindern und Familien in der Kirche gefeiert haben – ein Moment der Dankbarkeit und des Innehaltens. Auch am Weltkindertag wurde

gefeiert: mit Spiel, Bewegung und dem Bewusstsein wie wertvoll jedes einzelne Kind ist. Unsere angehenden Schulkinder wurden an diesem besonderen Tag von dem Ev. Kinderhaus St. Marien zu einem gemeinsamen Gottesdienst eingeladen. Ein weiteres schönes Erlebnis war der Besuch des AWO-Kindergartens, mit dem wir einen bunten Vormittag voller Spiel und Austausch in unserer Einrichtung verbringen durften. Besonders sportlich wurde es beim Küstenmarathon in Otterndorf, an dem unsere Kita mit großer Begeisterung teilgenommen hat.



Belum

Weihnachtsfeier

Auch in diesem Jahr wollen wir gemeinsam mit dem DRK unsere Weihnachtsfeier gestalten. Sie findet in diesem Jahr am Samstag den 06. Dezember um 15:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Ein Hol- und Bringedienst wird organisiert.

Veränderungen im Ortskirchenvorstand

Leider hat Frau Anja Blohm aus gesundheitlichen, familiären und beruflichen Gründen die Arbeit im Ortskirchenvorstand zum 05.10.2025 beendet und zum 11.11.2025 ist Frau Olga Gabriel aus beruflichen Gründen ebenfalls aus dem Ortskirchenvorstand ausgeschieden.

Vielen Dank für die geleistete Arbeit und alles erdenklich Gute für Ihren weiteren Lebensweg.

Bislang konnte noch keine Belumerin oder Belumer für dieses Ehrenamt gewonnen werden. Wir haben deshalb unseren Pastor Herrn Tileman Wiarda in den Vorstand berufen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit ihm.

Kirchencafe und Suppensonntag

Nach dem ersten Kirchencafe wurden wir schon mehreren Belumerinnen und Belufern angesprochen ob es möglich wäre, das öfter nach dem Gottesdienst zu organisieren, das wollen wir gerne machen.

Nach den beiden Suppenessen, die viel Anklang fanden kam daher die Idee, vielleicht alle 8 Wochen einen Suppensonntag zu organisieren. Jeder der Lust und Zeit hat, sollte rechtzeitig seine Suppenidee kund tun und kann dann, wenn der entsprechende Sonntag noch frei ist, gerne kochen.

Die Baumchallenge

Das DRK Belum hat den Ortskirchenvorstand Belum zum Baumpflanzen nominiert. Der Apfelbaum wurde von Karl-Heinz Linck besorgt und er hat auch das Loch vorbereitet. Am 5. September haben Pastor Tileman Wiarda und Roswitha Amend den Baum im Eingangsbereich der Kirche gepflanzt und danach die Konfirmanden zum Apfelbaum pflanzen am Reformationstag nominiert.



Gudrun Jäger nach 43 Jahren aus dem Kirchenbüro verabschiedet

Im Dezember 1982 trat Gudrun die Stelle als Pfarrsekretärin an, damals für die frei gewordene Stelle angeworben durch Pastor Wohlers, der von ihrer kaufmännischen Grundausbildung gewusst hatte. Als gelernte Erzieherin, später auch Leiterin des Bülkauer Kindergartens, ging sie in ihrer neuen Nebentätigkeit gänzlich auf. Es habe einfach alles an dieser Arbeit Spaß gemacht, von den persönlichen Gesprächen, der Pflege der historischen Kirchenbücher, dank derer sie ganz nebenbei alte Schriften lernte, bis hin zum Miterleben des digitalen Wandels der Zeit. Wurden im Dezember 1982 noch Briefe nach Diktat geschrieben, so sind im Jahr 2025 selbst die Kirchenbücher digitalisiert. Gudruns Rat, insbesondere rund um das Thema Friedhof, war immer gefragt, wenn auch weniger zu den Büroöffnungszeiten als vielmehr auf unzähligen Veranstaltungen, bei denen sie stets anzutreffen war, oder sogar auf Hausbesuchen. Aber alles hat einmal ein Ende. Mit Gudruns Eintritt in den Ruhestand werden die Sekretärinnenstunden für Bülkau vom Büro der Gesamtkirchengemeinde in Cadenberge mit übernommen. So viele Jahre stets verlässlich und mit Herzblut für unsere Kirchengemeinde tätig, das verdient größten Respekt. Wir sind Gudrun zutiefst dankbar und wünschen ihr für ihren mehr als verdienten Ruhestand alles erdenklich Gute und Gottes Segen.

Rebecca Plumhoff



Cadenberge-Wingst

Kirche ist ... Beständigkeit

diese kann sich vielfältig ausdrücken. Begeisterung am Glauben, an der Gemeinschaft oder am Engagement für die Sache. Vom 01. bis zum 24. Dezember handelt es sich bei dieser Sache um den lebendigen Adventskalender der Kirchengemeinde Cadenberge-Wingst. Hier werden 24 Türen oder Tore geöffnet. Kirchen- und Haustüren, Garagen- und Scheunentore, jeden Tag eines. Manchmal wird auch ein Ortstreffpunkt oder ein Garten genutzt. Gastgeber sind Privatpersonen, Nachbarschaften, Vereine oder Freundeskreise. Alle diese Menschen sind mit Begeisterung bei der Sache. Jedem ist selbst überlassen wie er/

sie die eine Stunde zwischen 18 und 19 Uhr gestaltet. Mit Musik, Gesang, weihnachtlichen Geschichten und vor allem guten Gesprächen. Es wird ein Getränk gereicht und ein paar Kekse, mal mehr mal weniger. Vieles kann, nichts muss. Das Ziel ist Entschleunigung, Ruhe und Besinnlichkeit in der doch sonst so hek-

tischen Vorweihnachtszeit. Eingeladen ist jeder, der diese Zeilen hier liest. Schauen Sie doch einmal auf der Seite 16 nach, welchen Gastgeber Sie besuchen möchten. Womöglich alle?

Dabei laufen alle Fäden bei Susanne Bebbä zusammen, die den lebendigen Adventskalender schon seit Jahren betreut. Sie koordiniert die Termine und steckt mit

Ihrer Begeisterung alle an. Da wird ein Termin auch mal kurzer Hand auf dem Unterarm notiert. So kommt man schneller zu einem Gastgebertermin als früher bei Tupperware. Bei Redaktionsschluss Ende Oktober waren nur noch drei Termine für 2025 zu besetzen und es



lagen auch schon Terminvereinbarungen für 2026 vor. Sie streitet es ab, aber der Erfolg dieser Veranstaltungsreihe ist, zwar nicht ausschließlich, aber zu einem großen Teil, Susanne zuzuschreiben, die mit Ihrer Begeisterung einfach alle mitreißt.

Beate Jungclaus

Geburtsrunden in Geversdorf

Beim Kaffeetrinken im Gemeindehaus trafen sich 23 „Geburtskinder“ zu einem gemütlichen Kaffeetrinken. Pastor



Tileman Wiarda hat eine kurze Andacht gehalten und die Anwesenden haben zur Gitarrenbegleitung kräftig gesungen.

Die selbstgebackenen gespendeten Torten und Kuchen waren wieder allesamt sehr lecker. Vielen Dank an die Spenderinnen und Bäckerinnen. Es blieb noch genug Zeit für einen Klönschnack. Beim gemeinsamen Abwasch und Aufräumen wurde das Team in diesem Jahr tatkräftig unterstützt. Vielen Dank an alle die dazu beigetragen haben, dass es ein schöner Nachmittag war.

A. Lund



Neues aus dem Ortskirchenvorstand

Friedhof: Auf dem Geversdorfer Friedhof konnten, Dank zwei großzügigen Spendern, zwei neue Bänke aufgestellt werden. Eine Bank steht jetzt im Bereich der Stele und die andere Bank steht im Bereich der pflegeleichten Gräber. Sobald wir wieder etwas Geld gesammelt haben, möchten wir noch ein bis zwei Bänke an verschiedenen Stellen aufstellen, damit es auf dem Friedhof die Möglichkeit gibt, dort zu verweilen.

Die Trauerweide rechts von der Kapelle ist Opfer des letzten Sturmes geworden. Da gab es keine Rettung mehr. Die Trauerweide links von der Kapelle hat leider der Baumschau nicht standgehalten und musste deshalb abgeholzt werden. Schade. Aber, ich denke, wir werden dort wieder einen Baum pflanzen.

A. Lund

Kehdingbruch

„Wenn die Trecker in die Kirche kommen ...“

Unter diesem Motto fand am Sonntag, den 13.10.2025, in der Kehdingbrucher Kirche der diesjährige Erntedank-Gottesdienst statt. Alle, die einen Spielzeugtrecker o. ä. mitgebracht hatten, erhielten eine kleine Überraschung. Am Ende des Gottesdienstes stand der Altar voller Trecker in verschiedenen Größen und Farben. Pastor Matthias Hövelmann, der selbst leider keinen Trecker besitzt, war sehr beeindruckt.

Da bei diesem Gottesdienst die Kinder und Familien im Mittelpunkt standen, luden die Lieder auch zum Mitmachen und Mitklatschen ein. Besonders das Lied „Laudato si“ begeisterte. Der Kehdingbrucher Singkreis beteiligte sich zudem mit dem Lied „Sonnenblume“ an der musikalischen Gestaltung des Gottesdienstes.

Bei der Lesung standen ebenfalls die Kinder im Mittelpunkt. Deshalb halfen zwei Kinder, die Geschichte vom 4-fachen Acker zu verbildlichen, indem sie Samen über Wege, Steine, Dornen und Erde streuten. So konnte deutlich werden, dass dort, wo ein Samen auf fruchtbaren Boden fällt, viel Gutes daraus wachsen kann. Pastor Matthias Hövelmann verglich dies mit der Liebe der Eltern, die einen wichtigen „Nährboden“ für die Entwicklung ihrer Kinder schenkt.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es rund um den Altar Kaffee, Kakao und Kuchen. Viele Gottesdienstbesucher nahmen die Einladung dazu gerne an und

sorgten somit für einen gemütlichen Ausklang des Nachmittages. So ein Gottesdienst muss natürlich vorbereitet werden. Deshalb wurde bereits am Samstag die Kirche von unserer Küsterin Rita Hass gemeinsam mit einem Konfirmanden aus dem Dorf liebevoll geschmückt. Ein Teil der Dekoration wurde vom DRK Kehdingbruch zur Verfügung gestellt.

Vielen Dank an ALLE Beteiligten für eure Beteiligung, Hilfe und Unterstützung.

Elisabeth Krugmann

Der Kehdingbrucher Weihnachtsmarkt – Aus dem Dorf, für das Dorf:

Am Samstag, den 06.12. findet von 14 bis ca. 18 Uhr in Kehdingbruch wieder der alljährliche Weihnachtsmarkt statt. Die örtlichen Vereine und die Dorfgemeinschaft tragen seit Jahren zu dem guten Gelingen des Weihnachtsmarktes bei.

Es wird einiges zu sehen, hören, essen und trinken geben. Maren Jabben vom Kirchenvorstand beteiligt sich mit der Organisation des Cafés und unsere Küsterin Rita Hass öffnet die besinnlich hergerichtete Kirche, in der von 15 bis 17 Uhr die Orgel gespielt wird.

Von der Kirche aus starten zudem die Laternen, die in der Adventszeit bei den Menschen für jeweils eine Nacht ihr Licht bringen und dann weiterziehen.

Wir freuen uns, Sie in Kehdingbruch zahlreich begrüßen zu dürfen.

Elisabeth Krugmann

Wir haben wieder einen Pastor – Gott sei Dank

Am 14. September 2025 wurde unser neuer Pastor Tileman Wiarda in der Emmaus-Kirche in sein Amt eingeführt. Vieles ist neu, sowohl für ihn und auch für uns. Bisher war Herr Tileman Wiarda als Pfarrer in Jüterbog für einen mehrere Gemeinden umfassenden Pfarrsprengel tätig. Nun ist er unser Pastor, denn so ist hier unsere gebräuchliche, norddeutsche Bezeichnung. Er ist seelsorgerisch den Ostekirchengemeinden: Belum, Neuhaus, Geversdorf und Oberndorf zugeordnet und somit in unserer Gesamtkirchengemeinde tätig. Nicht nur die Bezeichnungen sind neu, vieles Andere muss besprochen und angepasst werden, bis beide Seiten so geordnet sind, dass ein reibungsloses

Miteinander möglich wird. An eine neue geistliche Besetzung der Pastorenstelle sind Erwartungen, Hoffnungen und Forderungen gestellt. Die Jahreslosung 2025 ist uns dabei recht hilfreich, die da lautet: *Prüfet alles und behaltet das Gute (1. Thessalonicher 5.21)*

Wir können zusammen mit Pastor Tileman Wiarda prüfen und sortieren, was auf uns zu kommt. Wir freuen uns, dass wir in Zusammenarbeit mit ihm alles Bisherige prüfen können. Wir werden das Gute gemäß der Jahreslosung sicher behalten. Alles Andere werden wir loslassen und haben damit die Chance, es in Gutes zu verwandeln. Das befreit und gibt uns Mut, einen gemeinsamen Weg für die Kirche zu beschreiten. Das Abgeben von dem, was die Prüfung nicht besteht,

macht beschwingt und fröhlich für eine gute, christliche Zusammenarbeit. Mögen alle unsere Gedanken und jedes Wort, das wir sprechen in der Kirchenvorstandsarbeit und auch alle unsere Taten dafür zum Wohle der Kirchenmitglieder sein.

Sigrid Siemens und
Ingrid Quintern

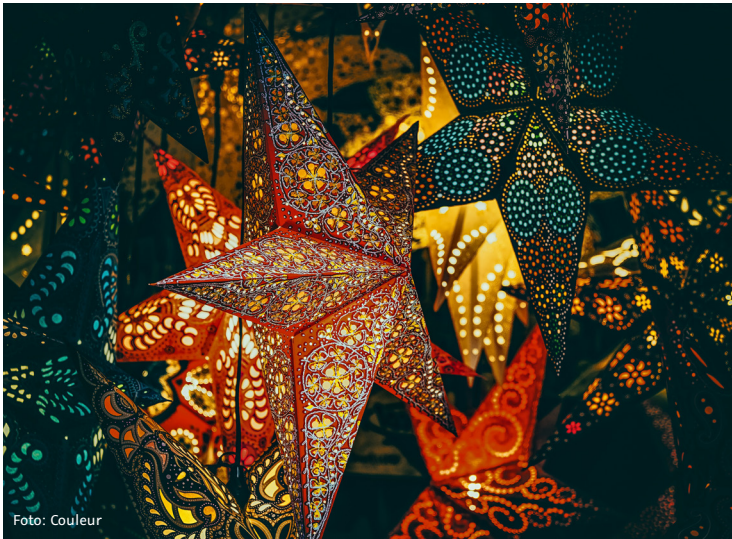


Foto: Couleur

Oberndorf

Die Kirchenrenovierung bringt weiterhin Veränderungen mit sich:

Schon Erntedank haben wir gemeinsam mit der Verabschiedung des Jugendkutters im Zirkuszelt gefeiert. So werden



wir auch weiterhin Gottesdienste und Veranstaltungen außerhalb der Kirche haben. Meist treffen wir uns im Gemeindehaus. Weihnachten möchten wir dieses Jahr auf dem Kirch-

platz feiern: 24.12. / 15:30 Uhr. Über Alternativen bei schlechtem Wetter beraten wir noch.

Auch wenn die Orgel eingepackt ist, wird es weiter Kirchenmusik geben. Es gibt ein Programm zum Weihnachtsmarkt am 1. Adventswochenende. NEU sind unsere musikalischen Veranstaltungen am 3. Ad-



vent im Gemeindehaus. Da gibt es gleich ein Doppelpack: 15:00 bis ca. 16:30 Uhr einen Adventsnachmittag für Jung und



Alt mit Liedern und mehr. Nach einer Pause beginnt dann ein Programm eher für Erwachsene. Ab ca. 17:00 Uhr gestaltet Pastor Wiarda einen Abend mit Wort und Musik. Am 26. 12. gibt es dann das traditionelle Wunschsing im Gemeindehaus.

Ab Januar soll es wieder jeden Sonntag eine religiöse Zusammenkunft zunächst im Gemeindehaus geben. Manchmal auch ohne Pastor, aber immer mit Kerze, Gebet und Segen. Näheres wird noch durch Aushänge bekannt gegeben.

Weltgebetstag der Frauen: Wegen unserer Kirchenrenovierung haben wir getauscht – Basbeck richtet den Weltgebetstag in 2026 aus. Thema ist Nigeria und wir sind wie immer herzlich eingeladen. 2027 ist Oberndorf dann Gastgeber.

Oppeln

Dass Oppeln wach war und nicht schlief,
seht ihr im Gemeindebrief.
Auf dem Foto ist's zu sehen,
erneut ist irgendwas geschehen.
Kein Fest, wie an den anderen Tagen,
mehr ein Moment zum „Danke“ sagen.
Nach 50 Jahren Spielkreiszeit,
war der Abschied nun soweit.
Die Tür bleibt zu, fällt es auch schwer,
kein frohes Kinderlachen mehr.
Keine Mitarbeiter(innen), die dort liefen
und manchmal nach den Kindern riefen.
Kein Spielzeug mehr in allen Ecken,
keine Kinder, die die Welt entdecken.
Kein Streit und sich danach vertragen,
uns blieb nur „Dankeschön“ zu sagen.
Wir luden viele Leute ein,
beim Abschiedsfest dabei zu sein.
Von der ersten bis zur letzten Stunde,
eine große Mitarbeiter(innen)runde.
Waltraud Griemsmann wurde auserwählt,
sie hat vom Anfang einst erzählt.
Nach dem Gottesdienst ging's dann,
ins Gebäude nebenan.
Dort, wo einst der Spielkreis war,
traf sich unsere Gästeschar.

Bei Plaudern, Trinken, Schnittchenplatten,
waren's schöne Stunden, die wir hatten.
Trotz angenehmen Kaffeeduft,
es lag auch Wehmut in der Luft.
Denn Abschied heißt auch Traurigkeit,
nach 50 Jahren Spielkreiszeit.
Fürwahr ein halbes Leben lang,
uns bleibt ein letztes „Vielen Dank“.

Rita Hellwege



Wir sehen uns – in Cadenberge

Moin! Unsere Geschäfte und Händler bieten fast alles für den täglichen Bedarf und darüber hinaus!

Das persönliche Miteinander und gute Beratung gibt es obendrauf – wir freuen uns schon auf ein nächstes Wiedersehen!

**Heimat
shoppen**



GEWERBEVEREIN

Cadenberge

Service. Qualität. Vielfalt.

**Verbringen Sie Ihren Lebensabend dort, wo andere Urlaub machen!
An der südlichen Nordsee.**

Seniorenheim

»Haus am Süderwall«

z.B. in einem 1-Zi.-App. mit Du/WC,
Balkon und vielseitigen
Tagesaktivitäten.

Seniorenheim

»Haus Am Dobrock«

z.B. in einem 1-Zi.-App. mit Du/WC
mit strukturierten Tagesaktivitäten
nach dem Hausgemeinschaftsprinzip.

Zu einem Besuch in unseren Einrichtungen sind Sie
jederzeit herzlich willkommen.
Ansprechpartner: Volker Kästner

Telefon (04751) 9 22 50
Parkstraße 6, 21762 Otterndorf
Einrichtung des DRK-Kreisverbandes
Land Hadeln und
der Samtgemeinde Hadeln



Telefon (04777) 80 09-0
Lindenweg 2, 21781 Cadenberge
Einrichtung des DRK-Kreisverbandes
Land Hadeln und
der Samtgemeinde Am Dobrock



Hans Christoph
BEBBA
Garten- und Landschaftsbau

Westerhamm 45, 21789 Wingst
Telefon 04777/8833
Fax 04777/8834
www.bebba.de • info@bebbba.de



Mobile Fußpflege

Veronika Fandrich
Heideweg 53
21781 Cadenberge
0151 11 63 68 54

Gutes für die Füße

FLIESEN- UND BADKONZEPTE

DIRK JONAS
RÜTER GEEST 16
21781 CADENBERGE

TELEFON 04777-808 347
FAX 04777-808 348
MOBIL 0172-456 37 15



CUXCare
Haushaltshilfe und
Alltagsdienst

Querstrasse 1
21785 Neuhaus (Oste)
Handy: +49 (0) 152 288 68 510
www.cuxcare.de

Michaelas
friseurstudio

Ihr Friseur für die ganze Familie!

Inh. Michaela Robohm · Bahnhofstraße 3 · 21781 Cadenberge

Telefon 0 47 77 / 80 05 40 Wir freuen uns auf Sie!

www.Brillen-Peters.de
Am Markt 6 · 21781 Cadenberge
Tel. 0 47 77 - 14 14

Contactlinsen
Brillenversicherung
fachliche Beratung
Augenglasbestimmung
modische Fassungen
Brillenabo

brillen-studio
PETERS
in Cadenberge

STARKE MARKEN
STARKE AKTIONEN
STARKE CREW



a. hinek
BESTATTUNGSHAUS

Erladigung aller Formalitäten
Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Seebestattungen
Eigener Trauerdruck
Tag & Nacht erreichbar
Langenstr. 90a • 21781 Cadenberge
Tel. 04777/931051 • Mobil 0172/3082505

NEHMEN SIE PLATZ

- Kulinarische Spezialitäten
- Hausgemachte Waffeln, Crêpes & Kuchen
- Sonnenterrasse
- Idyllische Lage



Forsthaus – Ferienhotel am Dobrock
Hasenbeckallee 39 • 21789 Wingst
Tel: 0 47 78 - 8 00 93 55
www.forsthaus-wingst.de
info@forsthaus-wingst.de

Forsthaus
Ferienhotel am Dobrock
barrierefrei • idyllisch • gastlich

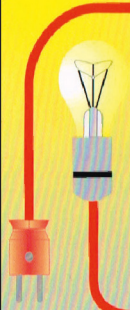
Fleischerei

fless 

Seit 1836
Inh. Lothar Fastert · Fleischermeister
Feine Fleisch- und Wurstwaren
& Partyservice



Bahnhofstraße 19 · 21781 Cadenberge 04777-267
www.fleischerei-bess.de



ELEKTRO BRANDT
Meisterbetrieb

*Planung und Ausführung von modernen Elektro-Anlagen
und Beleuchtungskörpern, Verkauf von E-Geräten*

Heiko Brandt
Elektromeister

Westercadewisch 13a
21781 Cadenberge
Telefon 04777/8727
Telefax 04777/8778
info@elektrobrandt.de
www.elektrobrandt.de

e-masters



unter allen wipfeln ist ruh?
Waldbestattung im RuheForst® Wingst.



Informationen unter: RuheForst Wingst
Forstverwaltung von der Wense
Ellerbruch 4 • D-21789 Wingst
Telefon: 04778-257 • Fax: 04778-329
E-Mail: kontakt@ruheforst-wingst.de
Internet: www.ruheforst-wingst.de

RuheForst. Ruhe finden.

Fuchs-Bestattungen



21785 Neuhaus/Oste
Domänenweg 5
Tel. 0 47 52 / 844 85 44
Fax 0 47 52 / 844 85 45



WT-Bau GmbH
Bauen heißt Vertrauen!

Sperberweg 4, 21781 Cadenberge
Tel.: 04777- 808 55 79
Fax: 04777- 808 55 97
E-Mail: info@wtbau-cadenberge.de

www.wtbau-cadenberge.de

**druckerei
hottendorff**

(04751) 91 14 - 15 | Fax - 17



Für große und kleine Gesellschaften.
Gut und gerne feiert man im

„Gasthaus Butt“

Lindenwirt „Am Zollbaum“
Am Zollbaum, Wingst
Telefon 0 47 77 / 3 23



Mit Räumlichkeiten für Ihre Feste



**Andreas
Gerdts**
MALERMEISTER

Waldwiese 8
21781 Cadenberge
Tel. 0 47 77 / 16 11
Fax 0 47 77 / 808 72 89



Cadenberge Wingst Hemmoor
0170-9656956 & 04778-8009482
www.FahrschuleAmDobrock.de



JETZT BESTELLEN!
WWW.MEDIA-GRILLHAUS.DE

Service
Küchen zum Leben
 Hier finden Sie Antworten auf alle Fragen zu
 Küchenleistungen, Beratung, Finanzierung und Service.

*„alles aus
einer Hand“* **Küchle/n
Treff** **Mahler**

Herbert Mahler
 Cadenberge Str. 6 · 21781 Cadenberge
 Tel. 0 47 77 - 80 80 40 · Fax 80 82 95

E-Mail: Info@kuechentreff-mahler.de · Internet: www.kuechentreff-mahler.de

Ich kümmere mich um Ihre
 Versicherungs- und
 Finanzfragen!



LVM-Versicherungsagentur
Michael Diehr
 in Cadenberge & Hemmoor
 Telefon 04777 800657
info@diehr.lvm.de

LVM
 VERSICHERUNG

GRAVE

HEIZEN ♦ BADEN ♦ SPAREN



Fichtenweg 5 · 21789 Wingst
 Telefon 04777 1533 · www.grave-shk.de

Das Therapiezentrum
 Benno Berge Physiotherapie



☎ 04778 - 888 77 20 📍 Bahnhofstraße 3 · 21789 Wingst

Ihr Computer-Service vor Ort...

CCV
 Computer Vertrieb

UNSERE LEISTUNGEN

- Hard- & Software
- Netzwerke
- Reparaturen
- Softwareinstallationen
- Internetdienstleistungen

Alter Postweg 69
 21781 Cadenberge
 Tel. (04777) 93 13 41

info@ccvcomputer.de · www.ccvcomputer.de

KRONEN-APOTHEKE



Gesundheit
 erleben

Apoth. Mobin Tawakkul
 Bahnhofstraße 2
 21781 Cadenberge
 ☎ 0 47 77-93 11 47

Garten & Ambiente



...Schönes für Zuhause

Inh. Dörte de Vries
 Schmiedestraße 4 · 21781 Cadenberge
 Tel. (0 47 77) 80 83 84 · gartenundambiente.com

Tischlerei Adami

Kanalstraße 26
21789 Wingst

Tel. 0 47 54 - 7 46
Fax: 0 47 54 - 86 80

AUTO CHECK

Ac

Detlef Schlichting

Kfz-Meisterbetrieb
▲ Reparaturen aller Fabrikate
▲ Inspektion mit
Mobilitätsgarantie
▲ Unfallinstandsetzung
▲ Klimaanlage-Service
▲ HU + AU täglich
▲ Reifen + Räder
▲ Motordiagnose
▲ Autoglasfachstation
▲ Neu- und Gebrauchtwagen

Bergstraße 19 a
21781 Cadenberge
Telefon 04777-1007
Fax 04777-1034
www.autocheck-schlichting.de



THOMAS STRUNCK Gartenpflege & Pflasterarbeiten

☎ 0177 - 252 38 87
@ thomasstrunck@gmx.de

Marten-Kröncke-Weg 32
21763 Neuenkirchen

CLAUS POPPE

Inh. Frank Poppe

Tischlerei | Zimmerei | Innenausbau | Bestattungen



Über 75 Jahre

Dobrock 32
21789 Wingst

Telefon 04778 268
Telefax 04778 438

tischlerei-poppe@t-online.de



Dorf 38 · D-21782 Bülkau
TELEFON (0 47 54) 3 48
TELEFAX (0 47 54) 3 83
info@holzbau-simon.de
www.holzbau-simon.de

Individuell & schnell

Holzrahmenbau
mit fachlicher Bauberatung
Schlüsselfertig und zum
Selbstausbau

Kreative Umgestaltungen

Altbaumodernisierung -
Innenausbau - Wärmedämmung -
Fenster - Türen - Treppenbau -
Wintergärten - Guben -
Dacheindeckungen

MARC5
Die Erlebnisgastronomie
BAR · BOWLING · HOTEL · EIS
www.marc5.de
Am Markt 5 · 21781 Cadenberge · 04777 / 80 89 88



Hausmeister-Gartenservice Björn Buck

Altenflutherweg 11
21789 Wingst
0170 675 31 16
fuersieunterwegs@web.de

MOIN! ICH BIN BERND HUNGER, WIR BIETEN IHNEN:

Naturkosmetik, Geschenkartikel,
Bücher und Schulbedarf sowie ein
Reisebüro mit Post- und DB-Agentur



im MarC5
am Marktplatz Cadenberge
Telefon: 04777 800 8888

Hunger

Krankengymnastikpraxis- und Massagepraxis Heß

- Krankengymnastik
- Kosmetik
- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Fußpflege
- Massage
- Wärmetherapie
- Wellness
- u.v.m
- Hausbesuche
- Präventionskurse nach §20

Schulstraße 2a • 21781 Cadenberge
Telefon 04777 - 931220 • www.kg-praxis-hess.de



UHTENWOLDT

GmbH & Co KG

Elektro – Heizung – Sanitär

Bahnhofstraße 55, 21787 Oberndorf

Tel. (04772) 358 / 353

Ihr Partner für Solar- und Photovoltaikanlagen



MOIN! ICH BIN MATTHIAS HOLL, BEI UNS GIBT ES:

**Handys, HiFi, TV & Haushaltsgeräte
mit Beratung & gutem Service!**



Langenstraße 5 in Cadenberge
Telefon: 04777 93 12 61

SP:|Holl



- Rasenmäher
- Aufsitzmäher
- Gartengeräte
- Beratung
- Service

Langenstraße 2 • 21781 Cadenberge
Telefon 0 47 77/93 13 73

ZIMMEREI UND
BAUGESCHÄFT
PLATE



IHR PARTNER FÜR SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
BODENSTÄNDIG • VIELSEITIG • ERFAHREN

21775 Odisheim, Dorfstraße 39 • Telefon 0 47 56 / 85 03 18
E-Mail: patrick.plate@ewetel.net • www.zimmerei-plate.de

Neuwagen
Gebrauchtwagen
Jahreswagen
Inzahlungnahme und
Finanzierung
Reparaturen von A - Z



Cadenberge, Gewerbe-Str. 1
(04777) 17 77

OPEL

TAXI Freese
Info & Beratung

(04777)
14 99

Inh. Michael Wobser
Mühlenweg 6
21781 Cadenberge

**Wenn Sie sich was von
der Seele reden wollen:**

0 800-111 0 111
0 800-111 0 222
gebührenfrei

freecall



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.



Beratungsstelle
Diakonisches Werk

des Kirchenkreises
Land Hadeln
Claus-Meyn-Str. 2
21781 Cadenberge
Tel.: 04777 / 81999
Wir beraten und
informieren
unsere Beratung ist
kostenfrei



R

**RATHAUS
APOTHEKE**

Clara Hörstrup
Am Markt 6
21781 Cadenberge
Tel. (047 77) 567

Winterfest!

by-frutigan / pixabay.de

PIANOFORTE

KLAVIERE * FLÜGEL

BERATUNG REPARATUR VERKAUF
STIMMUNG - KONZERTSERVICE - TRANSPORTE
MARKENINSTRUMENTE AM LAGER

21781 CADENBERGE - Bahnhofstr. 6
Telefon (047 77) 93 1676 oder 0175/56090 30
Fax (047 77) 83 14
www.klavier-cekmbalo.com

IHR KLAVIER- UND CEMBALOBAUMEISTER

KNUT-M. SENFTLEBEN

Cuxhavener Pflegedienst

Pflegequalität ist Lebensqualität



**Für Jung
und Alt**

Elzbieta Radezka
Inhaberin

Bahnhofstr. 38 - 21781 Cadenberge
☎ 04777 / 8081777

Unsere Bürozeiten: Montag bis Freitag 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr
www.cuxhavener-pflegedienst.de

> Es kommt nicht darauf an,
wie alt man wird,
sondern wie man alt wird. <

Heidi Kabel

**Pflege ist bei uns
Familiensache!**

Familie Blohm
Elisabeth Blohm (0174) 99 64 709



**SENIORENRESIDENZ
Elisabeth
GMBH**

Gewerbestraße 11
21781 Cadenberge
Tel. (04777) 80 98 0
seniorenresidenzelisabeth.com



**SENIORENZENTRUM
Haus Bartholomäus
GMBH**

Am Speckhof 10
21769 Larnstedt
Tel. (04773) 88 04 0
hausbartholomaeus.com



Besuchen sie uns im Internet:
www.algie.de

Raumausstatter Handwerk



**Raumausstattermeister
Werner Sietas**

Bahnhofstr. 36, 21781 Cadenberge
Tel.: 04777/292, Fax: 04777-8634
werner.sietas@t-online.de

Algie

Schützenweg 8
21745 Hemmoor
www.algie.de
☎ (04771) 65060

Bestattungen

**UKULELE
LERNEN**

in Oberndorf /
Bentwisch

0151-26774731
ava-kirschstein.de
mail@ava-kirschstein.de



Mit Job und Gede

**Frischgeflügel
von HEINSSSEN
aus Cadenberge**

Unsere Hähnchen heißen Roaster & Kikok - Maishähnchen

- mehr Geschmack durch Platz und Bewegung
- reifes Fleisch durch langsames Wachsen
- sorgloser Genuss durch Futter ohne Gentechnik und Antibiotika

Man schmeckt den Unterschied!

- Wild aus hiesiger Jagd - Qualität zum fairen Preis
- Salate, Eier aus Bio-, Freiland-/Bodenhaltung

Sie finden uns auch auf den Wochenmärkten in Cux., Ott. Cad., Hemmoor, Hechthausen, Himmelporten und Stade

EIER *Die Geflügelpezze* **HEINSSSEN**
Lebengeschäft:

Alter Postweg 11
21781 Cadenberge

Tel. 0 47 77 / 2 78
www.eier-heinssen.de

WEGWEISER GESAMTKIRCHENGEMEINDE AM DOBROCK

Pastor Matthias Hövelmann:

04777-330 / matthias.hoevelmann@evlka.de

Pastor Klaus Volkhardt:

04754-739 / klaus.volkhardt@evlka.de

Pastor Tileman Wiarda:

0179-2220007 / tileman.wiarda@evlka.de

Diakonin Imme Koch-Seydell:

04777-808688 / imme.koch-seydell@evlka.de

Vorsitz der Gesamtkirchengemeinde:

Claudia Hinsch (erreichbar über das Gemeindebüro)

Gemeindebüro der Gesamtkirchengemeinde:

Claus-Meyn-Str. 2a in 21781 Cadenberge

04777-288 / gkg.am-dobrock@evlka.de

Dagmar Hellström, Annely Lund für Gemeindeangelegenheiten

Ramona Gooß für Friedhofsangelegenheiten

Website: kk-ch.de

Diakonie Cuxland Beratungsstelle in Cadenberge:

Claus-Meyn-Str. 2 in 21781 Cadenberge

Kontakt: 04777-8199 / diakonie-cuxland.de

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (Vera Molerus),
Schuldenberatung (Martin Wrede), Allgemeine Sozialberatung (Silke Knieling),
Kleiderkammer

**Belum, Bülkau, Cadenberge, Geversdorf, Kehdingbruch,
Neuhaus, Oberndorf, Oppeln, Wingst (Dobrock, Westerhamm)**



Jahreslosung 2026:

GOTT SPRICHT:

„SIEHE, ICH MACHE ALLES NEU!“

Offenbarung 21,5



Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Gesamtkirchengemeinde am Dobrock. Claus-Meyn-Str. 2a, 21781 Cadenberge;
Verantwortlich i.S.d.P.: Pastor Klaus Volkhardt; Redaktion: Imme Koch-Seydell, Bernd Musa, Klaus Volkhardt,
Amei von der Wense, Roswitha Amenda, Reinhard Amenda, Beate Jungclaus, Uta Scholvin, Annelly Lund, Hei-
drun Scheelen-Schmidt, Holger Schmidt;
Layout: Bastian Hilke / HILK.media, Wingst; Druck: Druckerei Hottendorf, Otterndorf, Auflage: 6500